



UMWELTTECHNIK



Herstellen und Betreiben einer Grundwasseraufbereitungsanlage inklusive Aufbau der erforderlichen Infrastruktur.

- Erstellung von 5 Grundwasserentnahmebrunnen Bohrdurchmesser 880 mm Ausbaudurchmesser 400 mm, Endteufe bis ca. 110 m unter GOK, zur Grundwasserentnahme aus verschiedenen Grundwasserhorizonten
- Erstellung von 3 Reinfiltrationsbrunnen als Doppelbrunnen, Bohrdurchmesser 880 mm, Ausbaudurchmesser 400 mm, Endteufe ca. 50 m unter GOK
- Durchführung einer Horizontalspülbohrung, Länge 100 m zur grabenlosen Verlegung einer HDPE-Leitung DN 150
- Grundwasseraufbereitung mittels Enteisungsanlage mit automatischer Rückspüleinrichtung, 2-stufiger Aktivkohle-Adsorptionsanlage, SPS-Steuerung mit Datenfernübertragung
- Herstellen eines Versickerungsbeckens
- Sauerstoffanreicherung des Infiltrationswassers zur Stimulierung des biologischen in-situ Abbaus

BAUVORHABEN:

Grundwassersanierung

BAUHERR/AUFTRAGGEBER:

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Kurfalzring 106
69123 Heidelberg

VERTRAGLICHE BINDUNG:

- Hauptauftragnehmer
 ARGE
 Nachunternehmer

ORT DER AUSFÜHRUNG:

Walldorf

AUSFÜHRUNGSZEIT:

Baubeginn: 2007
Bauende: Dauerbetrieb

AUFTRAGSWERT:

€ 1.759.000,-



Gesamtansicht Sanierungsanlage „Walldorf Fahne, Abschnitt Fahnen Spitze“

Verrohrung Aufbereitungsanlage



MID-Galerie zur Erfassung der
Grundwasserförderraten der
Einzelbrunnen

